

Armenien - 10 Tage

AM FUßE DES ARARAT

Prähistorische Kultstätten, frühchristliche Kirchen und zu Füßen des Berges Ararat ein überwältigendes Land - das Juwel des südlichen Kaukasus entdecken...

Reiseleitung: Andrea Welz, Kunsthistorikerin M.A.

1. TAG: ANREISE NACH ARMENIEN

Linienflug mit Austrian Airlines von Stuttgart über Wien nach Jerewan.

2. TAG: HAUPTSTADT JEREWAN

Ankunft in Jerewan und Transfer zum Hotel. Nach dem späten Frühstück Stadtrundfahrt in Jerewan :Auffahrt zur Kaskade, von der sich ein herrlicher Blick über die Stadt bietet. Besichtigung der Handschriftensammlung Matenadaran. Die 17 000 wertvollen Handschriften gehören zum Weltokumentenerbe der UNESCO. Kaffeepause bei einem Musiker, der das Nationalinstrument „Duduk“ aus Aprikosenholz fertigt. In seinem gemütlichen Garten genießen wir die schönen Musikklänge. Anschließend Besuch des Parajanov Museums. Der „Kinorebell“ Parajanov war einer der originellsten Regisseure des 20. Jahrhunderts. Seine Filme spiegeln die ethnische Vielfalt des Kaukasus wider. Zwei Übernachtungen in Jerewan.

3. TAG:WELTKULTURERBE ETSCHMIADZIN

Kurze Fahrt vorbei am Dorf Mussa Ler, in dem die Überlebenden des durch Franz Werfel berühmt gewordenen Mussa Dagh angesiedelt wurden, nach Etschmiadzin, Sitz des armenischen Katholikos und religiöses Zentrum Armeniens mit Besichtigung der Hauptkathedrale. Mit den Kirchen Surb Hripsimé und Surb Gajané entdecken wir Meisterwerke der klassischen armenischen Baukunst, die zum Weltkulturerbe der UNESCO zählen. Auf der Rückfahrt sehen wir die imposante Ruine der ersten armenischen Rundkirche Zvartnoz. Mit dem Besuch des Historischen Museums in Jerewan lassen wir den Tag ausklingen.

4. TAG: IM SCHATTEN DES ARARAT

Fahrt durch das Ararattal nach Chor Virap („tiefe Grube“), wo Gregor der Erleuchter 15 Jahre gefangen gehalten wurde, bis er schließlich den armenischen König zum Christentum bekehrte.Von dem unmittelbar an der türkischen Grenze gelegenen Kloster bietet sich ein herrlicher Blick auf den Ararat (5165m), den heiligen Berg der Armenier. Weiterfahrt über das Weindorf Areni zum Kloster Noravank. Mittagessen am Kloster. Besuch und Führung der Höhle „Areni 1“, wo ein mehr als 5000 Jahre alte Weinkeller entdeckt wurden. Es war eine archäologische Sensation. Danach Fahrt zum auf einer Hochebene gelegenen Zoraz Kar, einer der ältesten prähistorischen Kultstätten Armeniens. Der eindrucksvolle Steinkreis gilt als das Stonehenge Armeniens. Zwei Übernachtungen in Goris.

5. TAG: EINDRUCKSVOLLE SCHLUCHTEN

Fahrt mit der längsten Seilbahn der Welt über die Vorotan-Schlucht zur hoch oben gelegenen Klosteranlage Tatev, im Mittelalter das spirituelle und kulturelle Zentrum Armeniensmit bedeutender Universität. Nach dem Mittagessen im Panoramarestaurant Weiterfahrt zum Höhlendorf Chendzoresk. Eine etwa 2-stündige Wanderung führt vom neuen Dorf Chendzoresk in das Höhlendorf über die Hängebrücke zum Aussichtspunkt.

6. TAG: DIE BLAUE PERLE ARMENIENS

Auf den Spuren der Seidenstraße geht es über den Selim-Pass zum Sewan-See, der auf 2000 m Höhe gelegenen „Blauen Perle“ Armeniens. Unterwegs Besichtigung einer Karawanserei mit herrlicher Aussicht. Im Dorf Noratus entdecken wir einen der eindrucksvollsten Friedhöfe des Landes. Mittagessen in einem Restaurant am See. Spaziergang bergauf zum Sewanawank-Kloster mit herrlichem Blick auf den Sewan-See. Anschließend weiter zum Kurort Dilijan in die „Schweiz Armeniens“. Zwei Übernachtungen in Dilijan.

7. TAG:WELTKULTURERBE SANAHIN & HAGHPAT

Fahrt auf die Hochebene und Besichtigung des im 10. Jh. gegründeten Klosters Sanahin. Einst beherbergte es eine Akademie mit einer großen Bibliothek .Mittagessen in der Kleinstadt Alaverdi, wo das beste Schaschlik Armeniens angeboten wird. Fahrt entlang der Schlucht des Debed zum Kloster Haghpatt. Nach der Besichtigung des Klosters wandern wir etwa 1 Stunde, begleitet von wunderbarer Aussicht, vom Kloster zum Dorf Haghpatt und weiter leicht absteigend (ca. 80 - 100m) zur Haltestelle des Busses. Rückfahrt nach Dilijan.

8. TAG: AM FUSSE DES ARAGAT

Am Morgen Besuch einer molokanischen Familie. Molokaner sind Minderheit russischer Abstammung, die zu einer

Leistungen:

Im Reisepreis enthalten:

- Flug ab/bis Stuttgart
- Taxiservice (evtl. Aufpreise siehe Internet Seite Taxi-Service oder im Katalog Seite 60)
- Transfers/Ausflüge im klimatisierten Reisebus
- 8 Übernachtungen mit Halbpension
- Zimmer mit Bad/Dusche,WC
- 6 Mittagessen
- 1 Kaffeepause
- Brandyverkostung
- Reiseleitung und Führungen
- Eintrittsgelder
- Flughafengebühren

Teilnehmerzahl: min.15, max. 28 Personen

siehe Reisebedingungen Ziffer 8

Gültiger Reisepass erforderlich

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Premium-Versicherung EUROPA

48 €

Preis:

22.05.2020 - 31.05.2020 - Armenien

Doppelzimmer pro Person

2250 €

Einzelzimmer

2480 €



bestimmten Glaubensgruppe gehören und ihre eigene Traditionen pflegen. Seit mehr als 200 Jahren leben die ziemlich isoliert in Armenien. Ihnen wird Tee aus Somovar und dazu ein Gebäck serviert. Danach Fahrt durch den Spitakpass nach Aparan. Besichtigung einer Basilika aus dem 4. Jh.. Weiterfahrt durch die karge Landschaft auf 2.300 m Höhe. Hier unternehmen wir eine etwa 1,5-stündige Wanderung (zuerst ca. 100 m bergab, danach wieder ca. 80 m bergauf) zur "uneinnehmbaren" Festung Amberd am Fuße des Aragat (4.096 m). Picknick an der Festung. Zwei Übernachtungen in Jerewan.

9. TAG: GARNITEMPEL & HÖHLENKLOSTER

Fahrt zum kleinen Dorf Garni. Dort beginnen wir unsere Wanderung. Zuerst wandern wir bergab zur Azat-Schlucht. Hier wartet ein Naturwunder auf uns: grandiose Basaltformationen, bis zu 300 m hoch, wie Orgelpfeifen aneinandergereiht, eine Symphonie der Steine. Leichter Aufstieg durch Obstgärten zum Tempel Garni. Nach der Besichtigung Mittagessen in Garni. Weiterfahrt mit dem Bus zum Höhlenkloster Geghard. Das UNESCO Weltkulturerbe gehört zu den schönsten Klöstern im Kaukasus und ist für seine außergewöhnliche Akustik bekannt. Hier wird ein Chor armenische sakrale Lieder für uns singen. In Erevan besuchen wir die eindrucksvoll gestaltete Genozid-Gedenkstätte Tsitsernakaberd. Anschließend Führung und Verkostung in der bekannten Brandyfabrik „Ararat“. Beim Abendessen in einem armenischen Restaurant in Jerewan lassen wir den Tag und die Reise ausklingen.

10. TAG: RÜCKREISE NACH STUTTGART

Am frühen Morgen Transfer zum Flughafen. Linienflug von Jerewan über Wien und Frankfurt nach Stuttgart mit Austrian Airlines.

Armenien

Hotel Opera Suit **** in Jerewan

Hotel Mirhav *** in Goris

Hotel Paradise **** in Dilijan